

DIE WÜSTE LEBT - WASSER FÜR ALLE

Gründung der neuen Non-Profit-Organisation im UNO-Jahr des Wassers mit dem Ziel "Wasser für die Dritte Welt"

11.03.2003 - 08:30 Uhr, DIE WÜSTE LEBT - WASSER FÜR ALLE

Glattbrugg (ots) - Am Anfang war die Aussage des Wassersuchers Hans Anton Rieder: "Wer so etwas gesehen hat, muss einfach helfen!" Er meinte damit die Not von Menschen, - wohlverstandenen Menschen der Dritten Welt, Menschen wie Du und ich, - aber solche die nichts besitzen, sie haben nicht einmal genug sauberes Wasser zum Überleben! Hans Anton Rieder hat das hautnah miterlebt! Mit der neuen Non-Profit-Organisation DIE WÜSTE LEBT - WASSER FÜR ALLE hat eine kleine Gruppe von global sozial denkenden Persönlichkeiten nun einen Verein ins Leben gerufen, der Grundbedürfnisse von Menschen der Dritten Welt in Gegenden der Erde, die an akutem Wassermangel leiden, gewährleisten möchte.

Die Ziele der neuen Non-Profit-Organisation sind klar: 1. Die Beschaffung von Trink- und Nutzwasser in heissen, wüstenähnlichen Gebieten der Dritten Welt. 2. Die Trinkwasser-versorgung und vor allem auch die Begrünung von Gebieten zur nachhaltigen landwirtschaftlichen Nutzung (Auszug aus den Statuten).

Die Hälfte aller Menschen in den Entwicklungsländern ist wegen der unzureichenden Versorgung mit Wasser und Sanitäreinrichtungen krank, dies stellt die internationale Organisation "Water Supply and Sanitation Collaborate Council " (WSSCC) fest. Pro Jahr sterben weltweit über 2 Millionen Kinder unter fünf Jahren wegen Durchfall. "Das ist wie wenn jeden Tag 20 Jumbojets voller Kinder abstürzen würden", verdeutlicht Sibylle Vermont von der BUWAL - Abteilung Internationales - die Tragik.

Diese Tatsachen allein unterstreichen das Bedürfnis, eine speziell auf die nachhaltige Wasserbeschaffung spezialisierte NPO zu gründen. Dass das Jahr 2003 von der UNO zum "UNO-Jahr des Süsswassers" proklamiert worden ist, stellt lediglich eine Nebenerscheinung dar, die auf den Ernst der Wasserversorgungsproblematik hinweist. Hans Anton Rieder mit seiner Erfahrung und der Gabe, die Wasserbeschaffung aus den unterirdischen Wasseradern, die in verschiedenen Tiefen im Gestein rund um die Erde vorhanden sind, nutzbar zu machen. Die mittragenden Persönlichkeiten der neuen NPO bieten Gewähr dafür, dass die Anliegen aus Bevölkerungskreisen, Behörden, GönnerInnen, Mäzenen oder auch von anderen Hilfswerken rasch und effektiv umgesetzt werden können. Hans Anton Rieder kann bei seiner Wassersuche in Wüstengebieten der Erde auf eine Erfolgsquote von hundert Prozent hinweisen. In Wüsten- und Erdbebengebieten Indiens erschloss Hans Anton Rieder bereits mehr als fünfzig Wasservorkommen. Allein im November 2002 konnte er der von Wassernot leidenden Bevölkerung Rajasthans (Nordindische Wüste Tharr) während der Dreharbeiten für einen SF DRS-DOK-Film Wasser aus zehn Wasseradern zur Verbesserung der misslichen Wasserversorgung zur Verfügung stellen.

Unter anderem arbeiten neben dem Wassersucher, Hans Anton Rieder, folgende Persönlichkeiten in der NPO "DIE WÜSTE LEBT - WASSER FÜR ALLE" mit: Frau Nationalrätin Doris Leuthard als Ehrenpräsidentin, Frau Dr. iur. Ellen Ringier als Beirätin, Herr André Jaggi, Geschäftsführer als Präsident sowie Herr Hanspeter Bühler, Kommunikationsberater als Vorstandsmitglied. Die NPO-Beratung wurde dem vormaligen Leiter Marketing/Kommunikation/Fundraising der Krebsliga Schweiz, Herrn Marc Hubacher, übertragen.

Das Sekretariat der neuen Non-Profit-Organisation befindet sich in 8152 Glattbrugg, Kanalstrasse 4.

ots Originaltext: DIE WÜSTE LEBT - WASSER FÜR ALLE
Internet: www.newsaktuell.ch

Kontakt:
Hanspeter Bühler
Tel. +41/1/886'62'82

Marc Hubacher
Mobile: +41/79/215'91'41

DIE WÜSTE LEBT - WASSER FÜR ALLE
Kanalstrasse 4
8152 Glattbrugg
Tel. +41/1/810'25'77
FAX +41/1/810'25'79
[007]

Originaltext: DIE WÜSTE LEBT - WASSER FÜR ALLE
Digitale Pressemappe: <http://www.presseportal.ch/de/pm/100004368/>
Pressemappe via RSS: http://www.presseportal.de/rss/pm_100004368.rss2